

[3596.] Zur Completirung meiner deutschen, französischen und englischen Leihbibliothek suche ich einige hundert Bände dafür sich eignender Werke, und werde darauf sich beziehende Offerten nach Möglichkeit zu beachten suchen.  
**Friedrich Lucas in Witau.**

[3597.] Allen betreffenden Buchhandlungen zur ergebensten Nachricht, daß die Nachremittenden, die zur Oster-Messe noch gewünscht wurden, bereits in dieser Woche abgesandt worden sind.

Düsseldorf, d. 6. Juni 1843.

**Vöttcher'sche Buchhandlung.**

[3598.] **Ferd. Hendes in Stargard** erbittet von allen Neuigkeiten populären und politischen Inhalts 10—20 Expl., mit Inserat für das hiesige Wochenblatt à Zeile 1 gr zur Fuhr und dergl. Schriften von besonderem Interesse schleunigst **p. Post.**

Von Werken aus allen andern Fächern Wahlzettel, Anzeigen und Plakate sofort zur Post.

300 Anzeigen mit Firma können dem Wochenblatte gratis beigelegt werden.

[3599.] **Für Buchdruckerei-Besitzer zur gefälligen Notiz.**

Der Preis-Courant, nebst einem neuen, 8 lithographirte Abbildungen der schönsten Schnellpressen und anderer Pressen enthaltenden Verzeichniß der Druckmaschinen-Fabrik des Herrn **G. Sigl** hieselbst, ist fortwährend zu beziehen durch den Buchhändler **G. G. Ende** in Berlin (Spittelmarktstraße No. 4.)

[3600.] **Ein Stickmuster-Verlags-Geschäft** in neuester Zeit etablirt, und aus ca. 400 Nummern namhafter Activas bestehend, ist Familienverhältnisse halber für 4000  $\text{fl}$  zu verkaufen. (Zur Anlegung sind 5000  $\text{fl}$  verwendet.) Gegen genügende Sicherheit kann auch ein Theil des Kaufgeldes auf Zeit stehen bleiben oder in Raten abgeführt werden; und die Wohnung in anständigster Gegend Berlins mit übergeben werden. Näheres ertheilt auf portofreie Anfragen **Wilhelm Horn** in Berlin (durch Fr. Whistling in Leipzig).

[3601.] **(Pressen-Verkauf.)**

Die Anschaffung einer Schnellpresse macht uns einige vorzügliche Hagarpressen, so wie eine erprobte Celliguesche Doppel-  
presse mit Farberwerk auf beiden Seiten, entbehrlich. Wir offeriren solche zu billigen Preisen.

Pforzheim, im Juni 1843.

**Dennig, Finck & Co.**

[3602.] **Zu verkaufen.** Der Besitzer einer im besten Gang befindlichen Verlags- und Sortimentsbuchhandlung in einer der bedeutenderen Städte Süddeutschlands ist Willens, dasselbe, Familienverhältnisse wegen, mit oder ohne Wohnhaus unter billigen Bedingungen einem soliden zahlungsfähigen Käufer zu überlassen. Schriftliche Anfragen mit **G. M. S.** bezeichnet, befördert die Expedition dieses Blattes.

[3603.] Die Vorräthe eines Musikalien-Leihinstitutes, gegen 2000  $\text{fl}$  ord. betragend, und zu  $\frac{2}{3}$  erst seit einem Jahre neu angeschafft, sollen im Ganzen billig verkauft werden. Nähere Nachweisung giebt Herr **A. F. Böhme** in Leipzig.

[3604.] **Mehre gute Verlagsartikel**

sind Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Reflectirende wollen ihre Adressen unter der Chiffre **R. W.** durch die Expedition dieses Blattes einsenden.

[2605.] **Offene Stelle.**

In einer Buch- und Musikalien-Handlung einer Residenz-Stadt Norddeutschlands ist die Stelle eines Gehülfen vacant, welcher dem Sortimentshandel vorzustehen fähig ist, der französischen Sprache mächtig und nicht ganz unmusikalisch sein, auch eine gute Hand schreiben müste. Qualificirende belieben ihre Anträge brieflich unter der Chiffre **G. M.** an Herrn **B. Hermann** in Leipzig couvertiren.

[3606.] **Stellegefuch.**

Wir suchen für einen jungen Mann, der bei uns seine Lehrzeit beendet hat und bescheidene Ansprüche macht, eine Gehülfsstelle, am liebsten in Bayern oder Württemberg. Derselbe könnte entweder bald oder auch später eintreten und würde, falls es gewünscht würde, ein mehrjähriges Engagement eingehen.  
**Chur, den 23. Mai 1843.**

**Grubenmann'sche Buchhdlg.**

[3607.] **Vermiethung.**

Auf dem Neumarkte No. 24 sind die beiden vorn heraus befindlichen Parterrelokale, welche jetzt zwei Buchhandlungen inne haben, von **Johanni** oder **Michaeli d. J.** an zu vermieten. Das Nähere daselbst. Erste Etage.

[3608.] Am 31. Mai 1843, Morgens 8 Uhr starb noch fast einjährigem Krankenlager der Buchhändler **Ludwig Hilsenberg** zu Erfurt, in seinem 28. Lebensjahre in Folge eines schwindelartigen Lungenübel.

**Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,**

angekommen in Leipzig am 8—10. Juni 1843,

mitgetheilt von der **J. C. Hinrichs'schen** Buchhandlung.

**Athenäum (Th. Scherl) in Berlin:**

**Gesekiel, G.,** Silhouetten von Berlin und der Umgegend. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$   
**Licht und Schatten** aus einem Dichterleben. 8. Geh.  $\frac{7}{8}$   $\text{fl}$

**Schmidt, A.,** Beleuchtung der neuen Schellingschen Lehre von Seiten der Philosophie u. Theologie. gr. 8. Geh.  $1\frac{7}{8}$   $\text{fl}$

**Balsche Buchh. in Stuttgart:**

**Vögel Europa's,** die. Gez. und in Stahl gest. von **J. C. und Ed. Susemihl,** Text von **Schlegel.** 13. Lief. Lex. - 8. \*  $\frac{2}{3}$   $\text{fl}$

**Cotta'sche Buchh. in Stuttgart:**

**Lenz, A. F.,** die Wild- Baumzucht, oder Anzucht, Cultur und Benutzung der in- und ausländischen Holzpflanzen des freien Landes. gr. 8. Geh.  $1\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

**Menzel's, Wolfg.,** Geschichte der Deutschen bis auf die neuesten Tage. 4. umgearb. Ausg. in 1 Bde. In 2 Abth. Lex. 8. Geh.  $5\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

**Mozin's** französische u. deutsche Gespräche, nebst einer Sammlung der unentbehrlichsten Wörter und sprichwörtlicher Redensarten, durchgesehen u. in einem Auszuge herausg. v. **J. Mayer.** 8.  $\frac{1}{4}$   $\text{fl}$